

Dübener Wochenspiegel

x heimatverbunden
x informativ
x kritisch

www.duebener-wochenspiegel.de

Die Heide-Zeitung



In der Zeitung enthalten:
Amtsblatt der Stadt Bad Dübener

17. Jahrgang | Nummer 5 | 11. März 2009



HEIDE SPA Hotel unter den TOP 20 der beliebtesten Hotels

(Bad Dübener/Wsp). Seit mehr als 16 Jahren wählen Hotelgäste die „beliebtesten Hotels Deutschlands“. Jährlich beteiligen sich hunderte von Hotels und zehntausende Gäste an der Wahl, die mittlerweile zu den größten Gästewahlen Deutschlands zählt. Sie können nach ihrem Aufenthalt die Wahlkarten ausfüllen und das Hotel nach unterschiedlichen Kriterien wie Hygiene und Service, Preis-Leistungsverhältnis und Ambiente bewerten. Kundenzufriedenheit ist daher das höchste Maß. Allein 2008 nahmen 45.000 Gäste an dieser Wahl teil und bedachten ihre Gastgeber mit Gunst und Tadel. Am 28. Februar war es in Berlin für die Hoteliers spannend: Wer gehört zu den Top 100 der beliebtesten Hotels in Deutschland. Die Prämierungsveranstaltung fand im großen Kreis von Hoteliers, Journalisten, Marketingexperten, Vertretern von



Reiner Heun hält stolz die Urkunde in den Händen. —

Verbänden und Sponsoren statt. Das HEIDE SPA Hotel & Resort wurde gleich bei seiner ersten Beteiligung im Vorjahr unter die TOP 20 der beliebtesten deutschen 4-Sterne Hotels gewählt. In diesem Jahr wurde es erneut mit dem 20.

Platz ausgezeichnet. Geschäftsführer Reiner Heun konnte bei der Prämierungsveranstaltung gemeinsam mit seiner Mitarbeiterin Jessica Stöbe die begehrte Auszeichnung entgegennehmen. Besonders erfreulich ist die Prämie-

rung unter dem Gesichtspunkt, dass das HEIDE SPA Hotel noch nicht sehr lange am Markt ist und sich gegen Mitbewerber durchgesetzt hat, die schon lange Zeit zu den großen und bekannten deutschen TOP-Häusern zählen.

Wie wichtig zufriedene Kunden sind, wird lt. Geschäftsführer Heun deutlich beim Buchungsverhalten der Gäste. Bereits 18 Monate nach Eröffnung des Hotels haben 14,4 % der Gäste gebucht, weil sie schon einmal im Hotel waren oder eine Empfehlung hatten von jemandem, der bereits zu Gast war.